RICHTLINIE DES RATES

vom 28. April 1975

betreffend das Gemeinschaftsverzeichnis der benachteiligten landwirtschaftlichen Gebiete im Sinne der Richtlinie 75/268/EWG

(Irland)

(75/272/EWG)

DER RAT DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN—

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Richtlinie 75/268/EWG des Rates vom 28. April 1975 über die Landwirtschaft in Berggebieten und in bestimmten benachteiligten Gebieten (1), insbesondere auf Artikel 2 Absatz 2,

auf Vorschlag der Kommission,

nach Stellungnahme des Europäischen Parlaments,

nach Stellungnahme des Wirtschafts- und Sozialausschusses (2),

in Erwägung nachstehender Gründe:

In Übereinstimmung mit Artikel 2 Absatz 1 der Richtlinie 75/268/EWG hat die Regierung Irlands der Kommission zwei Gebiete mitgeteilt, die für die Aufnahme in das Gemeinschaftsverzeichnis der benachteiligten landwirtschaftlichen Gebiete geeignet sind und entsprechende Angaben über die Merkmale dieser Gebiete gemacht.

Folgende Merkmale werden für die in Artikel 3 Absatz 4 Buchstabe a) der Richtlinie 75/268/EWG angeführte schwache Ertragfähigkeit des Bodens für die Abgrenzung der einzelnen betreffenden Gebiete zugrundegelegt; Anteil der Hutungen (rough grazings) an der landwirtschaftlichen Nutzfläche über 38 %, Viehbesatz je Hektar Futterfläche unter 0,54 GVE und Steuerwert des Bodens unter 65 % des nationalen Mittelwerts.

Als Merkmal für die in Artikel 3 Absatz 4 Buchstabe b) der Richtlinie 75/268/EWG genannten deutlich unterdurchschnittlichen Wirtschaftsergebnisse findet das Einkommen (Arbeits- und Kapitaleinkommen) je männliche Erwerbsperson in der Landwirtschaft, das unter 68 % des nationalen Mittelwertes liegt, Anwendung (gleicher Wert bezogen auf den Hektar: 71 %).

Als Merkmal für die in Artikel 3 Absatz 4 Buchstabe c) der Richtlinie 75/268/EWG genannte geringe Bevölkerungsdichte wird eine Bevölkerungsziffer von höchstens 24 Einwohnern je km² zugrunde gelegt, was 56 % des nationalen Mittelwertes entspricht (der Mittelwert in der Gemeinschaft beträgt 168 Einwohner je km²). Die Kommission erachtet diesen Wert auf Grund des sehr geringen nationalen Mittelwertes (43) und der jährlichen Bevölkerungsabnahme von 0,28 % gleichwohl als annehmbar. Der Mindestanteil der landwirtschaftlichen Erwerbspersonen an der gesamten Erwerbsbevölkerung beträgt 50 % (nationaler Mittelwert 26 %, Mittelwert in der Gemeinschaft 9,58 %).

Eigenart und Niveau der vorstehend genannten Merkmale, die von der Regierung Irlands zur Abgrenzung der der Kommission mitgeteilten Gebiete herangezogen wurden, entsprechen den Merkmalen der in Artikel 3 Absatz 4 der Richtlinie 75/268/EWG genannten benachteiligten landwirtschaftlichen Gebiete.

Die in Artikel 3 Absatz 2 der Richtlinie 75/268/EWG genannten gemeinschaftlichen Anlagen scheinen insbesondere in bezug auf die Trinkwasserversorgung gegenwärtig nicht ausreichend. Die vom betreffenden Mitgliedstaat übermittelten Angaben ermöglichen es nicht, einen Zeitraum festzulegen, in dem eine wesentliche Verbesserung dieser Lage eintreten wird. Gleichwohl erscheint es zweckmäßig, die betreffenden Gebiete in das Gemeinschaftsverzeichnis der benachteiligten landwirtschaftlichen Gebiete aufzunehmen. Dabei wird davon ausgegangen, daß die Regierung Irlands der Kommission hierzu in Kürze eine ausführliche Mitteilung zuleiten wird —

HAT FOLGENDE RICHTLINIE ERLASSEN:

Artikel 1

Die im Anhang aufgeführten Gebiete Irlands sind Bestandteil des Gemeinschaftsverzeichnisses der benachteiligten landwirtschaftlichen Gebiete im Sinne von Artikel 3 Absatz 4 der Richtlinie 75/268/EWG.

---

(1) Siehe Seite 1 dieses Amtsblatts.
(2) ABl. Nr. C 62 vom 15. 3. 1975, S. 19.

Artikel 2

Der betreffende Mitgliedstaat legt der Kommission spätestens bis Ende des Jahres 1975 eine ausführliche Mitteilung über den Zeitraum vor, in dem Maßnahmen für wesentliche Verbesserungen der gemeinschaftlichen Anlagen und insbesondere derjenigen für die Trinkwasserversorgung in den in Artikel 1 genannten Gebieten wirksam werden.

Artikel 3

Diese Richtlinie ist an Irland gerichtet.

Geschehen zu Brüssel am 28. April 1975.

Im Namen des Rates

Der Präsident

M. A. CLINTON

ANHANG — BILAG — ANNEX — ANNEXE — ALLEGATO — BIJLAGE

LESS-FAVOURED AREAS WITHIN THE MEANING OF ARTICLE 3 (4) OF DIRECTIVE No 75/268/EEC

1. The Western Region

All of the counties of Donegal, Cavan, Monaghan, Sligo, Mayo, Galway, Leitrim, Roscommon, Longford, Clare and Kerry and that area of County Cork comprising the former Rural Districts of Bantry, Castletown, Schull and Skibbereen and the District Electoral Divisions of Aultagh, Bealanagarry, Bealock, Carrigboy, Coolmountain, Donmanway North, Garrown and Milane in the Rural District of Dunmanway.

The District Electoral Divisions of Clonfert East and Clonfert West, Kilmeen, Knockatooan, Rowls and Williamstown in the Rural District of Kanturk.

Bealanageary, Candroma, Cleanrath, Clondrohid, Derryfineen, Gortnatubbrid, Inchigeelagh, Kilberrihert, Kilnamartery Rahalisk, Slievereagh and Ullanes in the Rural District of Macroom.

The District Electoral Divisions of Caherbarnagh, Coomlogane and Drishane in the Rural District of Millstreet.

All islands off the coasts of Counties Donegal, Sligo, Mayo, Galway, Clare, Kerry and West Cork.

2. The Eastern Region

Mountain sheep grazing land in the District Electoral Divisions in the following counties:

County	District Electoral Division
Carlow	Parts of the DED's of: Ballymurphy, Coonogue, Rathanna, Garryhill, Myshall, Glynn, Cranemore
Cork	Parts of the DED's of: Kilworth, Gortnaskeahy, Castlecooke, Leitrim
Dublin	Parts of the DED's of: Glencullen, Whitechurch, Tallaght, Saggart, Rathcoole
Laois	Parts of the DED's of: Castlecuffe, Clonaslee, Tinnahinch, Meelick, Cappard, Ballyfin, Brisha, Lacka, Cardtown, Arderin, Nealstown, Kyle
Limerick	Parts of the DED's of: Anglesborough, Kilbehenny, Knocknascrow, Riversdale
Louth	Parts of the DED's of: Drumullagh, Ravensdale, Ballynascanlan, Rathcor, Carlingford, Jenkinstown
Offaly	Parts of the DED's of: Letter, Kinnity, Tulla, Roscomroe
Tipperary	Parts of the DED's of: Coolagarranroe, Burncourt, Kilcoran, Tubbrid, Kilcommon, Killadriffe, Templeneiry, Clonbeg, Ballyporeen, Clogheen, Tullaghorton, Ballybacon, Newcastle, Clooneen, Kilcash, Kilsheelan, Kiltinan

County	District Electoral Division
Waterford	The complete DED's of: Courmaraglin, Knockaunbrandaun, Seskinan Parts of the DED's of: Macollop, Gortnapeaky, Ballyduff, Ballysaggartmore, Ballylin, Cappoquin, Modeligo, Ballynamult, Craignagower, Ballymacarbery, St Mary's, Gurteen, Rathgormack, Ross, Ballydurn, Comeragh, Tinnasaggart, Bohadoon, Mountstuart, Ardmore, Grallagh, Portlaw
Wexford	Parts of the DED's of: Monaseed, Wingfield, Coolgreany, Limerick, Kilann, Kiltealy, Rossard, St Mary's, Barrackvillage
Wicklow	The complete DED's of: Glendalough, Brockagh, Knockrath, Ballincor, Coolballintagart, Imeal North, Lugglass, Lacken, Powerscourt, and Parts of other DED's, where applicable, in the county